



PRODUKTHANDBUCH

VENOM[®]

GEKAPSELTES MIKRO-ROTPUNKTVISIER

TECHNISCHE DATEN

PUNKTGRÖSSE	3 MOA	6 MOA
PUNKTFARBE	Hellrot	Hellrot
BATTERIETYP	CR2032	CR2032
LAUFZEIT DER BATTERIE (STUFE 6)	20.000 Std.	20.000 Std.
HELLIGKEITSSTUFEN	12 Stufen (10 Tageslicht, 2 Nachtsicht)	12 Stufen (10 Tageslicht, 2 Nachtsicht)
AUSTRITTSPUPILLENABSTAND	unbegrenzt	unbegrenzt
VERGRÖSSERUNG	1x	1x
VERSTELLEINHEITEN	1 MOA	1 MOA
VERSTELLUNG PRO UMDREHUNG	40 MOA	40 MOA
MAX. HÖHENVERSTELLUNG	150 MOA	150 MOA
MAX. SEITENVERSTELLUNG	150 MOA	150 MOA
PARALLAXENEINSTELLUNG	Parallaxfrei	Parallaxfrei



BREITE	32 mm (1,27")
HÖHE	30 mm (1,20")
LÄNGE	47 mm (1,84")
GEWICHT (MIT BATTERIE)	50 g (1,75 oz)
MONTAGE-STELLFLÄCHE	DeltaPoint® Pro

VENOM® – GEKAPSELTE MIKRO-ROTPUNKTVISIERE

Das gekapselte Venom® Mikro-Rotpunktvisier mit einem montagefreundlichen, gekapselten Design zum Schutz vor Regen, Staub und Schnee ist das ideale Visier für alle, die ungeachtet der äußeren Bedingungen auf eine zuverlässige Leistung und Funktionalität angewiesen sind. Mit einem großen Sichtfenster, einer Bewegungsaktivierungsfunktion und verschiedenen Helligkeitsstufen gewährleistet es in jedem Schießszenario eine erstklassige Handhabung, Geschwindigkeit und Präzision.



Die Abbildungen dienen nur der besseren Veranschaulichung. Das tatsächliche Produkt kann sich von dem hier abgebildeten geringfügig unterscheiden.



GRUNDLEGENDE BEDIENUNG

Batteriewechsel

Entfernen Sie die Batterieabdeckung mit der Seite des eigens dafür vorgesehenen Werkzeugs. Setzen Sie eine Batterie des Typs CR2032 so ein, dass das Pluszeichen („+“) nach außen weist, und bringen Sie die Abdeckung wieder an. Die Batterieabdeckung muss mit der Seite des im Lieferumfang enthaltenen Spezialwerkzeugs wieder vollständig eingeschraubt werden.

Hinweis: Ziehen Sie vor dem erstmaligen Gebrauch den Batterietrennstreifen unter der Batterie heraus.

Einschalten

Das Venom® wird durch Drücken der „+“- oder „-“-Taste eingeschaltet. Um das Venom® manuell auszuschalten, drücken Sie die „-“-Taste und halten diese ca. fünf Sekunden lang gedrückt.

Automatische Abschaltung

Das Rotpunktvisier schaltet sich nach 10 Minuten automatisch aus. Um die automatische Abschaltfunktion zu aktivieren, drücken Sie gleichzeitig die „+“- und „-“-Taste und halten beide Tasten drei Sekunden lang gedrückt. Während dieser drei Sekunden wird der Punkt auf der schwächsten Helligkeitsstufe eingeschaltet. Die Helligkeit nimmt allmählich zu, bis die hellste Stufe erreicht ist. Wenn das der Fall ist, ist die automatische Abschaltfunktion aktiviert. Um sie wieder zu deaktivieren, drücken Sie gleichzeitig die „+“- und „-“-Taste und halten beide Tasten drei Sekunden lang gedrückt. Der Punkt leuchtet anfangs auf der hellsten Helligkeitsstufe und schwächt sich im Verlauf von drei Sekunden bis auf die niedrigste Stufe ab.

Bewegungsaktivierung

Das Venom® ist mit einer Bewegungsaktivierungsfunktion ausgestattet. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die automatische Abschaltfunktion eingeschaltet ist. Wenn Sie das Gerät so konfigurieren, dass es sich nach 10 Minuten automatisch ausschaltet, schaltet sich der Punkt automatisch ein, wenn Sie Ihre Waffe das nächste Mal zur Hand nehmen. Durch das manuelle Ausschalten des Rotpunktvisiers wird auch die Bewegungsaktivierung deaktiviert.

Tastensperre

Das Venom® verfügt über einen Tastensperrmodus, der versehentliche Veränderungen Ihrer Einstellungen verhindert. Um diesen Modus zu aktivieren, drücken Sie die „+“-Taste und halten diese drei Sekunden lang gedrückt. Der Punkt blinkt eine halbe Sekunde lang und bleibt dann eingeschaltet. Um die Tastensperrfunktion zu deaktivieren, drücken Sie die „+“-Taste und halten diese drei Sekunden lang gedrückt. Der Punkt blinkt zweimal in einer Sekunde, um zu bestätigen, dass der Sperrmodus deaktiviert wurde. Anschließend bleibt er eingeschaltet.

Helligkeitsstufe

Das Venom® bietet 12 Helligkeitsstufen: zehn Tageslicteinstellungen und zwei Nachtsichteinstellungen. Um die Helligkeit des Punktes einzustellen, drücken Sie die entsprechende „+“- oder „-“-Taste.

Laufzeit und Lebensdauer der Batterie

Das Venom® verwendet eine Batterie des Typs CR2032. Die Laufzeit der Batterie ergibt sich aus dem tatsächlichen Stromverbrauch des Geräts im Vergleich zur Batteriekapazität. Nicht alle Batterien erbringen die gleiche Leistung. Durchschnittlich beträgt die Laufzeit der Batterie, wenn das Venom® konstant eingeschaltet und die automatische Abschaltung deaktiviert ist, auf Helligkeitsstufe 6 20.000 Stunden.

Die Batterielebensdauer ist die Zeit zwischen dem Einsetzen der Batterie in das Gerät und ihrem Austausch, wenn sie leer ist. Dabei handelt es sich um eine Variable, die auf vielen verschiedenen Faktoren basiert, darunter auf der Einsatzdauer, Änderungen der Helligkeitsstufe, ob der automatische Abschaltmodus aktiviert ist usw. Diese Zahl hängt also vom Benutzer ab. Hier einige Beispiele:

	Lebensdauer der Batterie	
VENOM®: STUFE 6, 24 STUNDEN AM TAG	20.000 Stunden	833 Tage
VENOM®: STUFE 6, 12 STUNDEN AM TAG	40.000 Stunden	1.667 Tage
VENOM®: STUFE 6, 8 STUNDEN AM TAG	60.000 Stunden	2.500 Tage
VENOM®: STUFE 6, 6 STUNDEN AM TAG	80.000 Stunden	3.333 Tage

Justieren der Verstelltürme

Mit den Verstelltürmen wird der Treffpunkt des Geschosses justiert. Die Verstellung erfolgt in Winkelminuten (Minutes of Angle bzw. MOA). Das Rotpunktvisier ist mit zwei Verstelltürmen ausgestattet. Der oben auf dem Rotpunktvisier befindliche Verstellturm ist der Höhenverstellturm. Mit diesem Turm wird der Treffpunkt nach oben und nach unten versetzt. Der auf der rechten Seite befindliche Verstellturm ist der Seitenverstellturm. Mit diesem Turm wird der Treffpunkt nach links und nach rechts verstellt.

Das Venom® verfügt über justierbare Höhen- und Seitenverstelltürme mit akustischen und spürbaren Klicks. Mit jedem Klick wird der Treffpunkt des Geschosses um eine Winkelminute (1 MOA) versetzt. Die Tabelle zeigt, um wie viele Zoll der Treffpunkt des Geschosses mit jeder Winkelminute (1 MOA) in verschiedenen Entfernungen vom Ziel versetzt wird.

ENTFERNUNG IN YARD	BEWEGUNG PRO KLIICK (ZOLL)
10 YARD	~0,10"
20 YARD	~0,20"
25 YARD	~0,25"
30 YARD	~0,30"
40 YARD	~0,40"
50 YARD	~0,50"
75 YARD	~0,75"
100 YARD	~1,00"
200 YARD	~2,00"

Hinweis: Wenn Sie nicht auf eine der als Beispiel angegebenen Entfernungen schießen, verwenden Sie diese Formel:

$$(\text{Yard} \times 0,01) \times 1,047 = \text{Bewegung pro Klick in Zoll}$$

BEISPIEL: Auf eine Einschießentfernung von 25 Yard sind 12 Klicks des Verstellturms erforderlich, um den Treffpunkt des Geschosses um drei Zoll zu bewegen.

Justieren der Verstelltürme:

1. Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene Spezialwerkzeug.
2. Drehen Sie den Verstellturm in die gewünschte und von den Pfeilen angegebene Richtung – nach oben/ unten oder nach links/rechts.

Hinweis: Der Punkt bewegt sich beim Drehen der Verstelltürme in die diesen entgegengesetzte Richtung.

Höhenverstellturm



Seitenverstellturm

Montieren des gekapselten Venom®-Mikro-Rotpunktvisiers

Um optimale Ergebnisse mit dem gekapselten Venom®-Mikro-Rotpunktvisier zu erzielen, muss dieses ordnungsgemäß montiert werden. Das ist zwar nicht weiter schwierig, aber es ist wichtig, dass Sie die vorgegebenen Schritte befolgen.

Das Venom® verwendet den gleichen Schraubenabstand und eine ähnliche Grundfläche wie das DeltaPoint® Pro und eignet sich für jedes für eine DeltaPoint® Pro-Rotpunktvisier vorgesehene Pistole. Im Handbuch Ihrer Pistole können Sie nachschlagen, ob für das Montieren des Rotpunktvisiers zusätzliche Platten erforderlich sind. Wenn das der Fall ist, montieren Sie die Platte unter Beachtung der Empfehlungen des Pistolen- oder Plattenherstellers.

Montieren Sie das Rotpunktvisier auf dem Schlitten oder der Magazinplatte Ihrer Pistole und achten Sie darauf, dass die Schraubenlöcher und Rückstoßlager zur Deckung kommen. Das Rotpunktvisier muss flach auf der Montage aufliegen. Wählen Sie aus dem Karton mit dem Venom®-Visier die richtig dimensionierten Schrauben aus. Ziehen Sie die Schrauben ohne Schraubensicherungslack auf 1,7 Nm (15 in/lbs) bzw. – nach Auftrag eines nicht permanenten Gewindedichtmittels – auf 1,4 Nm (12 in/lbs) an. Schraubensicherungslack wird empfohlen, damit sich die Schrauben beim Rückschlag nicht lösen.

Wenn die nötige Schraube nicht inbegriffen ist, wenden Sie sich unter **1-800-4VORTEX** bitte an unseren Technischen Kundendienst.

EINSCHIESSEN

Nach dem Montieren des Rotpunktvisiers wird ein anfängliches Einschießen auf eine 25-m-Distanz empfohlen. Damit sollte der Verstellbereich groß genug sein, um die meisten Ausrichtungsprobleme in den Griff zu bekommen.

1. Feuern Sie unter Beachtung sämtlicher Sicherheitsregeln eine möglichst präzise Dreierserie ab.
2. Justieren Sie dann den Leuchtpunkt so, dass er sich ungefähr in der Mitte der Dreiergruppe befindet. Lesen Sie vor irgendwelchen Einstellungen die Hinweise auf Seite 10.
3. Feuern Sie vorsichtig eine zweite Dreierserie ab und überprüfen Sie, ob die Geschossgruppe in der Zielmitte zentriert ist. Dieses Verfahren kann so oft wie nötig wiederholt werden, bis eine perfekte Nullstellung erzielt wird.

Hinweis: Wenn Sie die Verstelltürme nach oben justieren, bewegt sich der Punkt nach unten. Beim Justieren nach unten bewegt er sich nach oben, beim Justieren nach links bewegt er sich nach rechts und beim Justieren nach rechts bewegt er sich nach links.

WARTUNG UND LAGERUNG

Reinigung

Das gekapselte Venom® -Mikro-Rotpunktvisier erfordert nur eine minimale routinemäßige Wartung; lediglich die äußeren Objektive müssen regelmäßig gereinigt werden. Die Außenflächen der Optik können durch Abwischen mit einem weichen Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie zum Reinigen der Objektive nur Produkte, die speziell für beschichtete optische Linsen entwickelt wurden.

- Blasen Sie Staub oder andere Verunreinigungen auf den Linsen ab, bevor Sie die Oberflächen abwischen.
- Hartnäckige, getrocknete Wasserflecken lassen sich leichter entfernen, indem Sie sie anhauchen oder einen kleinen Tropfen Wasser oder reinen Alkohols auftragen und abwischen.

Schmierung

Alle Komponenten des gekapselten Venom®-Mikro-Rotpunktvisiers sind dauergeschmiert, weshalb keine zusätzlichen Schmierstoffe aufgetragen werden sollten.

Hinweis: Mit Ausnahme der Batterieabdeckung und der Gummiabdeckung dürfen keine Teile des gekapselten Venom® -Mikro-Rotpunktvisiers entfernt werden. Bei einem Auseinanderbauen des Produkts wird die Garantie eventuell hinfällig.

Lagerung

Lagern Sie das Rotpunktvisier nach Möglichkeit nicht längere Zeit unter direkter Sonneneinstrahlung oder an sehr heißen Orten.

STÖRUNGSSUCHE

Häufig auftretende Probleme

Roter Punkt leuchtet nicht

Wenn der rote Punkt nicht leuchtet, überprüfen Sie bitte Folgendes, bevor Sie das Red Dot-Visier zur Reparatur einsenden:

- Ist die Batterie leer? Wechseln Sie die Batterie.
- Wurde die Batterie richtig eingesetzt? Stellen Sie sicher, dass die Batterie so eingesetzt wurde, dass das Pluszeichen („+“) vom Gerät weg weist.
- Ist die Batterieabdeckung lose? Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung fest aufliegt und die Kontaktstellen sauber sind.

Punkt bewegt sich im Fenster

- Das ist bei jedem parallaxfreien roten Punkt normal. Die Position des Punktes im Fenster hat keine Auswirkungen auf den Treffpunkt. Solange sich der Punkt auf dem Ziel befindet und das Visier auf null gestellt ist, treffen Sie Ihr Ziel.

Punkt überstrahlt

- Schützen mit einer Hornhautverkrümmung (Astigmatismus) erscheint der Punkt möglicherweise gebündelt, verzerrt oder sternförmig. Wenn die Leuchtintensität des roten Punktes auf eine angemessene Helligkeitsstufe zurückgesetzt wird, der Schütze sich auf das Ziel und nicht auf den Punkt fokussiert und er beide Augen offen hält, wird eine Überstrahlung reduziert.

Punkt verharrt im unteren Fensterbereich

- Wenn der Punkt im unteren Fensterbereich festzustecken scheint, wurde das Rotpunktvisier möglicherweise falsch herum montiert. Die „+“-Taste muss nach der Montage zum Mündungsende hin weisen.

Roter Punkt ist nicht deckungsgleich mit meinen mechanischen Visieren

- Mechanische Visiere sind vom Punkt unabhängig. Auch nach dem Einschießen der mechanischen Visiere und des Rotpunktvisiers kommen beide nicht unbedingt miteinander zur Deckung.

Montageschrauben lockern sich

- Stellen Sie sicher, dass die Montageschrauben mit dem angegebenen Anzugsmoment festgezogen wurden. Ziehen Sie die Schrauben mit einem Anzugsmoment von 1,7 Nm (12 in/lbs) – bei Auftrag eines Schraubensicherungslacks – bzw. 2,3 Nm (15 in/lbs) – mit Schraubensicherungslack – an.

Geschosse bilden keine Gruppe

- Stellen Sie sicher, dass alle Befestigungsschrauben fest angezogen sind. Sie sollten das Rotpunktvisier in keine Richtung drehen oder verschieben können. Probleme, für die das Rotpunktvisier verantwortlich gemacht wird, sind häufig Probleme mit dessen Montage an der Waffe.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Das gekapselte Venom® -Mikro-Rotpunktvisier enthält eine 3-V-Batterie des Typs CR2032.



WARNUNG

- **VERSCHLUCKUNGSGEFAHR:** Dieses Produkt enthält eine 3-V-Knopfzelle des Typs CR2032.
- Ein Verschlucken kann zum **TOD** oder zu schweren Verletzungen führen.
- Eine verschluckte Knopfzelle kann in nur **2 STUNDEN INNERE VERÄTZUNGEN** verursachen.
- Neue und Altbatterien **AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN.**
- **SOFORT EINEN ARZT HINZUZIEHEN**, wenn vermutet wird, dass eine Batterie verschluckt wurde oder sich an anderer Stelle im Körper befindet.



- Altbatterien müssen gemäß örtlichen Verordnungen entfernt und sofort recycelt oder entsorgt und von Kindern ferngehalten werden. Batterien dürfen NICHT im Haushaltsmüll entsorgt oder verbrannt werden.
- Auch Altbatterien können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.
- Im Falle eines Verschluckens ist zwecks Informationen über eine geeignete Behandlung eine örtliche Giftnotrufzentrale zu kontaktieren.
- Nicht aufladbare Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden.
- Batterien nicht gewaltsam ent- oder aufladen, auf eine Temperatur über der vom Hersteller spezifizierten Nenntemperatur erwärmen oder verbrennen. Dies kann Verätzungen durch Entlüftung, den Austritt von Batteriesäure oder eine Explosion zur Folge haben.
- Sicherstellen, dass die Batterien unter Beachtung ihrer Polarität (+ und -) richtig eingesetzt werden.

- Keine alten und neuen Batterien oder verschiedene Marken oder Arten von Batterien (z. B. Alkali-Mangan-Zellen, Zink-Kohle-Zellen oder aufladbare Batterien) miteinander kombinieren.
- Das Batteriefach stets sicher schließen. Wenn sich das Batteriefach nicht sicher schließen lässt, ist die Verwendung des Produkts einzustellen. Die Batterien entfernen und von Kindern fernhalten.

HINWEIS

Hinweis von Vortex Optics zur virtuellen Patentkennzeichnung

Dieses Produkt unterliegt ggf. dem Schutz durch Patente für Vortex Optics in den USA und anderen Ländern. Die Website <http://vtx.legal> wird bereitgestellt, um die virtuellen Patentkennzeichnungsbestimmungen verschiedener Rechtsprechungen zu erfüllen, einschließlich der virtuellen Patentkennzeichnungsbestimmungen des America Invents Act, und um der Bekanntgabeanforderung nach 35 U.S.C. §287(a) zu entsprechen. Auf <http://vtx.legal> finden Sie eine Liste von Produkten, die unter ein oder mehrere US- und/oder ausländische Patente oder veröffentlichte Patentanträge fallen können.

VIP®-GARANTIE

UNSER BEDINGUNGSLOSES VERSPRECHEN AN SIE

Wir versprechen, unser Produkt zu reparieren oder zu ersetzen.
Absolut kostenlos.

► Unbegrenzte, vorbehaltlose, lebenslange Garantie

Sie müssen weder Ihr Produkt registrieren noch die Verpackung oder Ihre Quittung aufbewahren, um Garantieschutz zu erhalten.

Mehr dazu auf VortexOptics.com

service@VortexOptics.com • 1-800-4VORTEX

***Hinweis:** Von der VIP®-Garantie ausgeschlossen sind Verlust, Diebstahl, vorsätzliche Beschädigung oder kosmetische Schäden ohne Auswirkungen auf die Produktleistung.*

Die jeweils aktuellste Bedienungsanleitung finden Sie auf **VortexOptics.com**





M-00398-0

© 2025 Vortex Optics

Eingetragene Marken (®) und Marken (TM) sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Zum Patent angemeldet